



Krummnußbaum aktuell

Ausgabe 6/2008

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnußbaum - www.krummnussbaum.at



Das Organisations-
team freut sich auf
das bevorstehende
**„SUMMER
OPENING“ Event**
am Samstag,
28. Juni 2008
ab 19 Uhr im
Hafengelände
Krummnußbaum

Die Gemeindeverwaltung der Marktgemeinde
Krummnußbaum wünscht allen Gemeindebürgern/innen
erholsame Urlaubstage und den Landwirten eine gute Ernte!

Ihr

Robert C. Rausch, Bürgermeister

Seite 5 - 6
Aus dem
Gemeinderat

Seite 9 - 10
Wohnungsmarkt

Beilagen
Ferienspielfolder
Neue Straßenkarte

Wir dürfen zwei jungen Akademiker/innen gratulieren

Iris Peham – Magistra der Philosophie

Frau Iris Peham, geb. am 2.10.1984, Berggasse 5, hat ihr Studium (Studienrichtung Romanistik/Spanisch) mit der Sponson an der Universität Wien erfolgreich abgeschlossen und somit den Titel

„Magistra der Philosophie“

erworben. Der Titel ihrer Diplomarbeit lautet „Werbung im interkulturellen Vergleich an den Beispielen Spanien und Österreich“. Frau Mag. Iris Peham arbeitet bereits bei Mundvision in Wien (ein spanisches Reiseunternehmen, das für Österreicher individuelle Spanien- und Südamerikareisen zusammenstellt und anbietet).

Günther Haslauer – Magister der Philosophie

Herr Günther Haslauer, geb. am 3.12.1982, Hauptstraße 32, hat ebenfalls sein Studium der Politikwissenschaft an der Universität Wien mit Erfolg abgeschlossen und den Titel

„Magister der Philosophie“

erworben.

Herr Mag. Haslauer ist auch bereits seit längerer Zeit berufstätig.

Die Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Robert C. Rausch gratulieren der jungen Akademikerin und dem Akademiker ganz besonders zu diesem erfolgreichen Abschluss des Studiums und freuen sich mit Ihnen.

Wir sind stolz, junge bestausgebildete Menschen in unserer Gemeinde als Mitbürger zu wissen und wünschen für den weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute.



Maturanten

Folgende junge Gemeindebürger haben die Matura erfolgreich abgeschlossen:

mit Auszeichnung:

Carina Hackner, Oberfeldgasse 21

(Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik St. Pölten)

mit gutem Erfolg:

Wolfgang Haider, Weinberggasse 11

(Stiftsgymnasium Melk)

Günther Teufl, Laabenweg 1

(IT-HTL Ybbs/D.)

Bertrun Waldhans, Rathausstraße 4

(Stiftsgymnasium Melk)

mit Erfolg:

Georg Dorn, Hauptstraße 28

(Handelsakademie Ybbs/D.)

Tanja Schmoll, Neustift 20

(Handelsakademie St. Pölten)

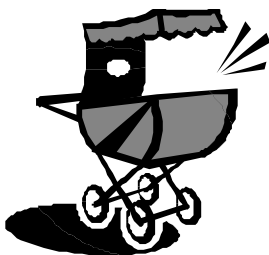
Claudia Schneider, Neustift 15

(Handelsakademie Ybbs/D.)



GEBURTEN

Wir gratulieren drei Familien herzlich zur Geburt eines Kindes:



Familie Sigrid Traxler – Werner Blaha, Berggasse 4
Tochter Jana, geb. am 3. Mai 2008

Familie Reinhard und Sonja Wöß, Donauweg 2
Tochter Xena Ronja, geb. am 6. Juni 2008

Familie Martina und Josef Pernkopf, Marktstraße 7
Sohn Tim Joe, geb. am 13. Juni 2008

Wir wünschen den jungen Familien viel Freude mit ihren Kindern und den Neugeborenen eine glückliche Zukunft.

Goldene Hochzeit

Familie **Franz und Ehrtraud Zednik**, Lerchengasse 2, feierte am 14. Mai 2008 das Fest der **Goldenen Hochzeit**.



Bürgermeister Robert C. Rausch, Vizebgm. Hermann Pitterle und GGR Andrea Eichinger überbrachten bei der Familienfeier die Glückwünsche der Gemeinde Krummnußbaum.

Schauer Maria 95. Geburtstag

Frau **Maria Schauer, Gollingerweg 36**, vollendete am 25. Mai 2008 ihren **95. Geburtstag**. In Vertretung der BH Dr. Mayerhofer überbrachte Frau Mag. Dr. Hagenleitner die Glückwünsche der Bezirkshauptmannschaft Melk. Für die Gemeinde Krummnußbaum besuchte Herr Bürgermeister Robert C. Rausch die Jubilarin.



Frau Schauer im Kreise ihrer Familie und Bürgermeister Robert C. Rausch sowie der Vertreterin der Bezirkshauptmannschaft Frau Dr. Hagenleitner

AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 3. Juni 2008 u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Nachtragsvoranschlag, der eine Anpassung des Gemeindehaushaltes an die Veränderungen und aktuellen Projekte vornimmt, wurde einstimmig beschlossen.
2. Anstelle des Ankaufs der „Dornhalle“ – die Halle wurde zwischenzeitlich an einen anderen Interessenten verkauft - soll nun der Bau eines Bauhofes geprüft werden:
 - a) Er soll so sparsam wie möglich errichtet werden und doch vielseitig verwendet werden können.
 - b) Als Ort bietet sich das Grundstück hinter dem FF-Depot an. Das Grundstück gehört der Gemeinde, alle Anschlüsse sind vorhanden und es gibt keine Wohnungen in unmittelbarer Nachbarschaft. Trotzdem liegt es sehr zentral und ist ausreichend groß.
 - c) Die von der Landesregierung (LR Sobotka) zugesagte Unterstützung bei Ankauf der Dornhalle zum Zwecke eines Bauhofprovisoriums (insgesamt 65 000 €) soll ausgenützt werden und nicht verfallen.
3. Das Kaufansuchen für das alte Zeughaus durch Herrn Karl Hell wurde mehrheitlich zurückgewiesen. Es besteht Eigenbedarf durch die Gemeindeverwaltung.
4. Für das Kindergartenprovisorium wurden die notwendigen Zumietungen der benachbarten Grünfläche (Besitzer Familie Riesenhuber) und benachbarten Räumlichkeiten (Eigentümerin: Frau Christa Göbl) beschlossen. Die Firma Alpenkid soll für die Kindergarten-Einrichtung sorgen. Frau Liane Haider wurde aus einem Dreivorschlag als Stützkraft für 20 Stunden/Woche auf ein Jahr angestellt.
5. Für die Sportunion Nibelungengau wurde eine Unterstützung bei einem Busankauf in der Höhe von 2000 € beschlossen. Immerhin spielen einige Krummnußbaumerinnen sehr erfolgreich Volleyball.
6. Beim Thema „Radwegoptimierung“ gibt es sehr unterschiedliche Meinungen. Das Land NÖ, Abt. Tourismus strebt eine sichere Donauradstrecke von Passau bis Hainburg an, um beim Radtourismus national und international bestehen zu können. Dafür soll den Gemeinden mit einer 2/3 Förderung das Mittun schmackhaft gemacht werden. Das letzte Drittel und den notwendigen Grund muss die Gemeinde aufbringen und gleichzeitig auch Mitglied in einer ARGE werden. Das würde für die Gemeinde Krummnußbaum zwischen 30 000 € und 100 000 € (ohne Grund) je nach Bauumfang bis 2013 kosten. Bei Abwägung der Für und Wider (einerseits mehr Sicherheit, andererseits

wenig bis kein wirtschaftlicher Nutzen, Probleme bei Grundeinlösung und bei gleichzeitig hohen Investitionskosten) ist der Gemeinderat mit 9:7 Stimmen zur Auffassung gekommen, wohl den Willen zu mehr Sicherheit durch Beitritt zur ARGE zu signalisieren, aber die Bedingungen aus wirtschaftlichen Gründen nicht anzunehmen.

7. Die NÖ Landesregierung bietet über eine Beratungsfirma ein kostenloses „Communal Audit“ an. Dieses soll die Stärken und Schwächen bei den Kosten für die Verwaltung auflisten und sie in einen landesweiten Vergleich stellen. Trotz gewisser Unschärfe können daraus Erkenntnisse für eine effizientere Verwaltung gewonnen werden. Der Gemeinderat beschließt diese Erhebung einstimmig.



Seniorenfahrt nach Schlägl

Am 28.5.2008 machten sich 43 Seniorinnen und Senioren mit Bgm. Rausch und Vzbgm. Pitterle auf den Weg ins nördliche Oberösterreich, um sowohl dem Stift Schlägl als auch der Bierbrauerei einen Besuch abzustatten. Bei herrlichem Sonnenschein konnten die Krummnußbaumer Senioren die schöne Landschaft des Mühlviertels und des Böhmerwaldes genießen. Nach einer interessanten Führung durch das Prämonstratenserkloster und anschließendem Besuch in der Kerzenwelt wurde im Stiftskeller das Mittagessen eingenommen. Anschließend wurde die Stiftsbrauerei vorgestellt, bevor es in Leonfelden noch einen Kurzbesuch bei der Lebzelterei Kastner gab. Der abschließende Heurigenbesuch durfte natürlich nicht fehlen, diesmal wurde die Heurigenjause beim Mostheurigen Distelberger in Gigerreith bei Ardagger serviert



Wohnhauseröffnung Mitterweg 8

Im Beisein von Pfarrer Mag. Leopold Pitzl und Bgm Robert C. Rausch eröffneten Bundesrätin Bettina Rausch und LAbg. Karl Moser das Wohnhaus Mitterweg 8. Von den 9 Wohnungen sind erfreulicherweise bereits 8 vergeben. Herr Dr. Straka, Nachfolger von Dir. DI Härtl, dankte allen, die am Gelingen des Wohnhausprojektes mitgewirkt haben:

- der Fa. Fraiss für die ausgezeichnete Bauausführung,
- dem Büro Pfaffenbichler für professionelle Planung und Bauüberwachung,
- dem Bürgermeister
- der Raiba (vertreten durch Dir. Moser) für die finanzielle Betreuung
- sowie dem Land NÖ für die reibungslose finanzielle Förderung.

Die Gemeindeverwaltung wünscht allen neuen Bewohnern alles Gute in ihrer neuen Heimat und viele schöne Stunden in den neuen Wohnungen.



Am Foto von links: Dir. Moser (Raiba), DI Pfaffenbichler, Baumeister Markus Fraiß, LAbg. Karl Moser, Frau Ziegler (Heimat Österreich), DI Stefan Haertl (Heimat Österreich), Mag. Otto Straha (Heimat Österreich), Hr. Weilguny, BR Bettina Rausch, Bgm. Robert C. Rausch, Frau Perger, Anita Graf, Markus Mayrhofer, Pfarrer Mag. Leopold Pitzl

Der Bürgermeister bittet:

1. **Hunde:** Es ergeht die dringende Bitte und das besondere Ersuchen an die Hundebesitzer, ihre Vierbeiner sowohl an der Leine zu halten als auch die Beißkorbpflicht einzuhalten. Immer wieder treffen berechtigte Beschwerden ein, dass freilaufende Hunde Menschen erschrecken oder bedrohlich erscheinen. Auch wenn Hundebesitzer oftmals die Harmlosigkeit ihres Hundes beschwören, kommt es doch immer wieder zu unliebsamen Zwischenfällen, ja sogar zu Bissattacken. Kinder erleiden traumatische Zustände und schwere nachhaltige Angstzustände. Radfahrer kommen in gefährliche Situationen oder gar zu Sturz. Es gibt klare gesetzliche Vorschriften, die es einzuhalten gilt. Da seit einiger Zeit die Polizei für die Einhaltung der Hundeverordnung zuständig ist, kann bei Zuwiderhandeln nur die Anzeige bei der Polizei empfohlen werden.
2. **Müll** aller Art wird – trotz der Mülltonnen und anderer ordentlicher Entsorgungsmöglichkeiten – gerne von Unbekannten in der freien Natur abgelagert. Von Schutt, über Fernseher, Autoreifen, Batterien bis zum normalen Haushaltsmüll ist alles zu finden. Gerne werden auch die „Sonnwendhaufen“ zur Entsorgung missbraucht. Letztendlich muss der illegal entsorgte Müll von jemandem ordnungsgemäß entsorgt werden. Dieser hat auch die Mühe und die Kosten dafür zu tragen. Auch die Entsorgung über die Gemeindeverwaltung ist nicht gratis, sondern kostet schließlich jedermanns Steuergeld. Es wird daher ersucht, die Natur sauber zu halten und den Müll ordnungsgemäß zu entsorgen.
3. Die **Feuerwerke** rund um das Sonnwendfest sind Teil unserer Tradition. Es wird aber ersucht, sorgsam damit um zu gehen und auch die gesetzlichen Vorschriften (besonders die Altersgrenzen) einzuhalten. Neben der Gefahr für die Gesundheit des Einzelnen ist auch die Belastung für unsere Haustiere zu beachten.

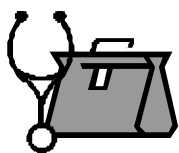
Information zur Sperrmüllentsorgung

Die Eröffnung des Abfallsammelzentrums Pöchlarn wird im August 2008 erfolgen. Dort kann ab August jeden Samstag von 7 – 13 Uhr Sperrmüll abgegeben werden. Nähere Informationen folgen noch.

Einmal pro Jahr gibt es die Möglichkeit der Abholung direkt vom Haus. Dafür ist eine ausgefüllte Anmeldekarte bis spätestens 1. Juli 2008 an den Gemeindeverband zu senden. Sie werden dann rechtzeitig und schriftlich über den zugeteilten Termin verständigt. Anmeldekarten sind auch am Gemeindeamt erhältlich.

Die für uns nächstgelegene geöffnete Sammelstelle ist in Kammelbach (Neumarkt). **Öffnungszeit: jeden Donnerstag von 11 – 19 Uhr**

ÄRZTE – Sonn- und Feiertagsdienst



Datum	Arzt	Tel. Nr.
21. + 22. 6.	Dr. Hammerschmid	8900
28. + 29. 6.	Dr. Rosenthaler	2700
05. + 06. 7.	Dr. Reikersdorfer	2420
12. + 13. 7.	Dr. Hammerschmid	8900
19. + 20. 7.	Dr. Israiel	2840
26. + 27. 7.	Dr. Rosenthaler	2700
02. + 03. 8.	Dr. Hammerschmid	8900
09. + 10. 8.	Dr. Israiel	2840

Ab Beginn der Sommerzeit (31.3.) ist die Ordination Dr. Rosenthaler bereits **ab 7.00 Uhr** geöffnet.

FREIE MIETWOHNUNGEN

PRIVAT: Wohnung zu vermieten oder eventuell zu verkaufen

Mitterweg 2/3: sofort bezugsfähig, 78,74 m², voll möbliert, ev. auch als Übergangslösung, z. B. für 6 Monate, zu vermieten.

Auskünfte bei: Frau Ingrid Fasching, Tel. 0676/47 88 714.

PRIVAT: Wohnung zu vermieten

Rathausstraße 16: Helle, freundliche, möblierte Wohnung mit Terrasse (Wohnfläche ca. 73 m²) und Garten (ca. 800 m²) zu vermieten. Auskünfte bei: Alois M. Fonatsch, Tel. 02757/8814 oder 0699/100 46 145.

Wohnung Wohnpark 2/5, 96,73 m², Balkon 12,40 m², ruhige Lage, Anschluss für Kamin, Kabelfernsehen, PKW-Abstellplatz, Kellerabteil, Wohnung gefördert. Miete derzeit € 714,70 (inkl. BK-Akonto und Heizkosten). Lage im Dachgeschoß, Ablöse für Rollläden und Fliegengitter, Laminatböden (kein Standard), Fliesen (Vorhaus und Balkon), Küche + Kühlschrank. Auskünfte bei Tel. 0676/77 22 470 oder Heimat Österreich, Frau Adelheid Trommer, Tel. 0662/43 75 21-482, Fax 0662/43 75 21-39, E-Mail: Adelheid.Trommer@hoe.at. Ein Schlüssel liegt am Gemeindeamt zur Besichtigungsmöglichkeit auf.

Wohnung Mitterweg 4/8: ab sofort zu beziehen, Größe 61,79 m², Küche zum Ablösen, Lage: im 2. Stock, Autoabstellplatz, Kellerabteil, Finanzierungsbeitrag: € 8.866,85, Monatsmiete: € 355,12 (Superförderung möglich). Info: NÖ gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft für Arb. und Ang., Tel. 02236/405-0 oder bei Frau Gerlinde Hausner 0676/60 52 716. Schlüssel zur Besichtigung am Gemeindeamt erhältlich.

Wohnung Mitterweg 4/9: ab sofort zu beziehen, Größe 72,32 m², monatliche Belastung: € 352,53, Finanzierungsbeitrag: € 12.160,52. Info: NÖ Bau- und Siedlungsgenossenschaft, Tel. 02236/405-0. Schlüssel zur Besichtigung am Gemeindeamt erhältlich.

Wohnung Mitterweg 8/1: ab sofort zu beziehen, Lage im Erdgeschoß, Größe 75,48 m², Balkon 6,21 m², Anzahlung: € 11.917,86 (verschiedene Anzahlungsvarianten sind möglich), monatl. Kosten € 433,98 inkl. NK, HK € 45,30, max. mögl. Wohnzuschuss € 260,70, verbleibende monatl. Kosten bei max. Wohnzuschuss € 218,58.

Auskünfte: Heimat Österreich, Frau Ziegler, Tel. 0662-43 75 21-485.

WOHNUNGSVERKAUF

Eigentumswohnung 3375 Krummnußbaum, Rathausstraße 13/1/5, 60 m² Wohnfläche, Loggia, Kellerabteil, PKW-Abstellplatz, Grünanlage.

Kaufpreis € 46.000,--.

Anfragen bei: Franz Stattler, Tel. 0676/89 89 217 45

Erika Böhm, Tel. 07472/65 090

Die Eigentumswohnung 3375 Krummnußbaum, Eduard Fenzl-Str. 9/Tür 7 wird im Lauf von 2 Jahren zum Verkauf angeboten. Auskünfte unter der Tel. Nr. 0676/43 33 191

BAUGRUNDVERKAUF

In der „Gänsspitzsiedlung“ sind noch einige schöne Bauparzellen zu erwerben. Auskünfte bei Fam. Ing. Leopold Karner, Tel. 2598.

Herr Johann Riesenhuber bietet eine Parzelle im Uferfeld an, Tel. 2471.

HAUSVERKAUF

Das Wohnhaus Hauptstraße 95 ist zum Verkauf ausgeschrieben. Der Kaufpreis beträgt € 155.000,--. Unterlagen liegen am Gemeindeamt auf.

Bei Interesse wenden Sie sich an: Richard Wagner Immobilien, 3314 Strengberg, Ramsau 13, Tel. 7432/23 989 oder 0699/10 42 42 10. E-mail: office@rwi.at, Internet: www.rwi.at.

Grundverkauf

Die Marktgemeinde Krummnußbaum bietet die sog. „Stierwiese“ in Annastift zum Verkauf an. Gesamtausmaß ca. 4000 m². Auskünfte am Gemeindeamt, Tel. 2403.

Amtsstundenänderung

Während der Ferienzeit ist die Gemeindekanzlei wegen Urlaubsregelung am Freitag nur vormittags geöffnet. Ebenso entfallen die Bürgermeister-Sprechstunden am Freitag.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes in der Zeit vom 16. Juni bis 4. Juli

Montag	8.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 11.30 Uhr	
Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr	
Freitag	8.00 – 11.30 Uhr	16.00 – 19.00 Uhr (nur bis 28.6.)

Bürgermeister-Sprechstunden während der Ferien:

Dienstag von 16 – 18 Uhr. Für dringende Anfragen ist der Bürgermeister auch außerhalb dieser Zeit erreichbar. Terminvereinbarungen bitte unter der Telefon Nr. 2403.

Mitteilung der Raiffeisenbank Krummnußbaum

Die Bankstelle Krummnußbaum ist wegen Urlaub vom 14. Juli bis 18. Juli 2008 geschlossen!

Bitte nutzen Sie die SB-Geräte. Für Fragen steht Ihnen die Bankstelle Pöchlarn gerne zur Verfügung (Tel. 02757/2626-0).



Wir bitten um Ihr Verständnis
Ihr Bankstellenleiter
Johann Hochstöger

Fundgegenstand

Ende Mai wurde **eine Herrenarmbanduhr** beim Beach-Volleyballplatz gefunden. Der Fund kann in der Gemeindekanzlei abgeholt werden.

Musikschulkonzert

Die Musikschüler des Musikvereines laden ein zu ihrem **Abschlusskonzert**



am Sonntag, 22. Juni 2008

um 17.00 Uhr

im Mehrzweckraum der Pfarrkirche

Wir wollen Ihnen gerne zeigen, welche Fortschritte im vergangenen Jahr unter der Leitung unserer bewährten Musiklehrer erzielt wurden und laden Sie recht herzlich ein, uns durch Ihr Interesse weiteren Ansporn für unsere musikalische Tätigkeit zu geben.

Dir. Karl Buchmann



Unter der Leitung von Mag. Claudia Beckel, die auch schon den Ernährungskurs „Mit besser essen ein ganzes Leben voller Genuss“ in Krummnußbaum gehalten hatte, fand am 7. Mai 2008 in der Küche der WHS Krummnußbaum der Kochkurs „Gesunde, leichte Wohlfühlküche“ statt.

Die 18 Kursteilnehmerinnen zauberten nach den Rezepten von Mag. Claudia Beckel ein 8-gängiges gesundes und leichtes Menü und waren im Anschluss bei der Verkostung mit ihren Kochkünsten äußerst zufrieden.



Kursleiterin Mag. Claudia Beckel,
Claudia Fischer, Herta Schadner, Marlene Erber



Elfriede Höfenmayer, Getrude Höfenmayer



Ferienbetreuung

in der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau

Ferienzeit - Stresszeit? Das muss nicht so sein!

Wer rechtzeitig plant, kommt nicht ins Trudeln! Die Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau bietet Ihnen dabei eine Hilfestellung: Gemäß der Bedarfserhebung im März dieses Jahres können wir auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit dem NÖ Hilfswerk Pöchlarn-Ybbs eine Halbtagsbetreuung für Ihre Kinder zu 3 Terminen durchführen. Ein qualifiziertes Betreuungsteam gestaltet den Kindern die Wochen mit altersgerechten Aktivitäten kurzweilig und erlebnisreich.

Termine: 21. Juli - 25. Juli 2008 und 28. Juli - 1. August 2008: VS Pöchlarn

J 4.- 8. August 2008: VS Erlauf

jeweils von 7.00 bis 13.00 Uhr.

Kosten: 1. Kind € 28,-/ 2. Kind € 18,-/ 3. Kind € 9,-

Anmeldungen sind noch bis spätestens 10. Juli 2008 vormittags möglich. Tel: 02757/24033 oder per Mail an silvia.heisler@mostviertel.at (Kleinregion) oder unter 02757/ 54006 (Hilfswerk Pöchlarn).



Beachvolleyballturnier und Beachparty der JVP Krummnußbaum

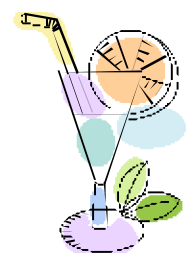
Die JVP Krummnußbaum lädt herzlich ein zum

Beachvolleyballturnier und zur Beachparty



am Samstag, 5. Juli 2008
ab 14.00 Uhr, Hafen Krummnußbaum
Anmeldung bis 28. Juni unter 0676/833 70 211
Startgeld: 10 Euro pro Team (3-5 Spieler)

Beachparty mit DJ und Cocktails ab 20.00 Uhr



In streng limitierter Auflage: Das NÖ-LandesRADL mit 100 Euro Klimabonus!

Ein Radler von 1.100 Euro (inkl. 100 Euro Klimabonus)

Radlin - das gönn ich mir!
Im hektischen Alltag kommen oft die kleinen Freuden des Lebens zu kurz.
Tipp: Gönnen Sie sich eine Auszeit und scheingeln Sie sich öfter auf den Sattel. Radlin baut Stress ab und steigert Ihr Wohlbefinden.

RADLAND
NIEDERÖSTERREICH

Die Aktion „NÖ-LandesRADL“ richtet sich vor allem an Autofahrerinnen und Autofahrer, die in Anbetracht der hohen Spritpreise bereits mit dem Kauf eines alltagstauglichen Radls liebäugeln. Schließlich muss wirklich nicht jede Strecke mit teurem Sprit zurückgelegt werden.

Als besonderen Anreiz zum Umstieg auf das Radl gibt's beim Kauf eines der 1.500 Exemplare des NÖ-LandesRADLs einen Klimabonus von 100 Euro vom Land Niederösterreich. Die Aktion ist auf 1.500 Räder im Zeitraum Mai 2008 bis Oktober 2009 limitiert und soll ein kräftiger Impuls für das Alltagsradlin in Niederösterreich sein.

Die in der Abbildung gezeigte NÖ-LandesRADL ist ein Produkt der Firma Hercules.

Alle reden vom Klimaschutz. Wir radlin dafür.

Das NÖ-LandesRADL ist ein Produkt der Firma Hercules. Es ist ein hochwertiges Fahrrad, das für den täglichen Gebrauch geeignet ist. Das NÖ-LandesRADL ist ein Produkt der Firma Hercules. Es ist ein hochwertiges Fahrrad, das für den täglichen Gebrauch geeignet ist.

Das NÖ-LandesRADL ist ein Produkt der Firma Hercules. Es ist ein hochwertiges Fahrrad, das für den täglichen Gebrauch geeignet ist. Das NÖ-LandesRADL ist ein Produkt der Firma Hercules. Es ist ein hochwertiges Fahrrad, das für den täglichen Gebrauch geeignet ist.

€ 399,- statt € 499,-
100 Euro Klimabonus vom Land NÖ

Das NÖ-Landesradl – technische Daten:

- Rahmen: Alu-Rahmen, Suntour
- CR750 Federgabel, je 2
- Rahmengrößen in Damen- und Herrenaussführung
- Schaltung: 24 Gang Shimano
- Rapidfire CO51 Schaltwerk Deore
- Tretlager: Shimano
- Beleuchtung: Nabendynamo
- Shimano, Halogenscheinwerfer, Standrücklicht
- Laufräder: 28 Zoll, Alu-Hohlkammerfelge, Niro Speichen
- Schutzbleche: Kunststoff
- Hersteller: Hercules
- Kaufpreis: 499 Euro inkl. Mwst. (abzüglich 100 Euro Klimabonus = 399 Euro).

Wie kommt man zu seinem NÖ-LandesRADL?

Jeder kann bei einem der teilnehmenden Rad- oder Sportartikelhändler ein NÖ-LandesRADL zum Kaufpreis von 499 Euro erwerben. Die Händlerliste findet sich unter www.radland.at

Personen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Niederösterreich können nach dem Kauf des NÖ-LandesRADLs den 100 Euro-Klimabonus bei der NÖ-Umweltberatung anfordern. Der Klimabonus kann pro Person nur ein Mal gewährt werden.

Jeder Käufer eines NÖ-LandesRADLs erhält einen vom Händler abgestempelten Gutschein für den 100 Euro-Klimabonus. Dieser Gutschein wird an die NÖ-Umweltberatung geschickt, die im Auftrag des Landes Niederösterreich 100 Euro auf das Konto des Radkäufers überweist.

Die Aktion ist auf 1.500 Räder begrenzt und gilt nur für die NÖ-LandesRADLs im Sonderdesign. Die Gutscheine können bis Ende Oktober 2009 eingelöst werden.

„Vision Jugend“ Jugendvernetzung in der Kleinregion

Jugendworkshops in der Kleinregion

15 Jugendliche, Jugendgemeinderäte und Jugendreferenten, sowie die vier Bürgermeister aus den vier Gemeinden der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau beschäftigten sich in den letzten 5 Monaten mit dem Thema „Vision Jugend“ – Vernetzungsarbeit in der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau.

Von November 2007 bis April 2008 wurden 4 Workshops abgehalten. Sehr intensiv haben die Jugendlichen, ein Teil von ihnen steht bereits im Berufsleben, mit Coach Walter Wiesmayer und Jugendreferent Franz Bair über ihre Projekte, welche zum Leben in der Region beitragen sollen, diskutiert. Die Projekte der Gemeinden haben sich inzwischen konkretisiert, der Beachvolleyplatz in Erlauf ist fertig, die Jugendveranstaltungen in Pöchlarn und Krummußbaum bestens organisiert.

Im Zuge dieser Workshops wurde den Jugendlichen das Werkzeug vermittelt, mit Hilfe welchem sie ihre Projekte professionell umsetzen können.

Besonders wichtig war zu beobachten, dass die Jugendlichen wirklich auch über die Gemeindegrenzen hinweg miteinander kommunizierten und sich nun bei ihren Vorhaben gegenseitig unterstützen. Insgesamt ist klar geworden, dass Veranstaltungen und Sportmöglichkeiten die wichtigsten Themen der Region sind, auch und vor allem für Jugendliche.



Von links nach rechts: Roland Teufl, Jugendreferent Matthias Baumgartner, GGR Bernhard Kerndler, Cornelia Furter (Kinder- und Jugendanwaltschaft), Franz Bair, Jugendreferent des Landes NÖ, Manuel Rank, Brigitte Hagenauer (Jugendinfo NÖ), Tanja Reisenbichler, Carina Kaiser, STR Dieter Kaiser, Mareike Kuhn, Bgm. Franz Kuttner, Richard Komarek, Karin Stefan, JGR Magdalena Köck, Stefan Samadinger, Coach Walter Wiesmayer, Bgm. Robert Rausch.

Unterstützung erhält die Initiative durch das Jugendreferat des Landes Niederösterreich und vom Regionalmanagement Mostviertel

Einladung zur Abschlusspräsentation

Liebe KrummnussbaumerInnen,

die Projektgruppe „Youth Wanted“, lädt Sie herzlich zu der Abschlusspräsentation des Projekts „Youth Wanted, Jugend gefragt“ ein.

Inhalte:

Die Projektgruppe / Thematik, Fragestellung des Projekts / Methoden / Ergebnisse / Anregungen / Präventionspreis

24. Juni 2008

um 19:00

Gasthof Dultinger "Nusserl"

Hauptstraße 36

3375 Krummnussbaum

Was wünschen sich die Jugendlichen Krummnussbaums? Wo verbringen sie ihre Freizeit? Was beschäftigt sie? Wovon träumen sie? Die Gemeinde Krummnussbaum wollte es genau wissen und hat zu diesem Zweck eine Gruppe Studierender der Fachhochschule St. Pölten beauftragt, diesen Fragen nachzugehen. Das Projektteam, bestehend aus zwölf StudentInnen, hat in den letzten Monaten die Wünsche und die Zufriedenheit der Krummnussbaumer Jugend hinsichtlich ihrer Freizeitgestaltung untersucht. Dabei entstanden sind Anregungen für die Gemeinde zur Gestaltung jugendadäquater Angebote. Der Erfolg dieses Projektes verdankt sich nicht zu letzt der besonders engagierten Mitarbeit der Jugendlichen von Krummnussbaum.

Auf Ihr Kommen freut sich die Projektgruppe „ Youth Wanted“

Isabella Buchberger, Melanie Buxbaum, Viktoria Feichtinger, Gertrude Griessler, Beate Gutmann
Anita Kitzwögerer, Marie-Theres Krendl, Wolfgang Krikula, Katharina Mayer, Marina Müllner,
Anja Schagerl, Julia Simon, DSA Katrin Pollinger und Mag. (FH) Ursula Stattler



An alle Krummnußbaumer Firmen, Vereine und Bürger:

Gesucht werden Gruppen zu mind. 7 bis max. 10 Personen

Eine Mannschaft besteht aus:

- à 1 Tormann
- à 6 Feldspieler
- à und max. 3 Wechselspieler

Gespielt wird in einer Fußballfeldhälfte über die Breite auf Jugendtoren. Es darf laufend gewechselt werden. Es dürfen aber **nicht mehr als 2 Kampf- bzw. Reservespieler** in einer Mannschaft sein. Es finden immer 2 Spiele gleichzeitig statt.

Termin: Sa. 21.06.08
Beginn: 15:00 Uhr
Spieldauer: ca. 12 Min. / Match
Ort: Donauwellenstadion



HINWEISE:

- **Dressen oder Einheits-Shirts wären von Vorteil!**
- ***Es kann mit Turn - oder Fußballschuhen gespielt werden!***

Anmeldung bei: Johannes Riesenhuber Tel: 0676 / 75 55 615 oder
Ronald Haider Tel: 0650 / 94 02 007

Anmeldeschluss: Freitag 20.06.2006

Startgeld: 70 € / Mannschaft (=10 x Essen und Getränk).
Das Startgeld muss am Turniertag vor Beginn bezahlt werden!

Das Turnier soll als **Hobbyturnier** mit **Spaß am Spiel** gesehen werden.

Der SV Krummnußbaum



***Am Abend findet das SVK
Sonnenwendfest statt.***



Sonnwendfest

beim Sportplatz Krummnußbaum

21.06.2008

**um 19 Uhr Beginn vom Sonnwendfest
vor dem Donauwellenstation**

Musikalische Unterhaltung durch Hr. Harald Bohnet, weiters Bier vom Fass, Kotelette, Würstel und zur späteren Stunde Schnapsbar im Sporthaus.



Für die Kinder Würstel grillen am offenen Feuer

**Auf Ihr Kommen freut sich der
SV Krummnußbaum!**

Bädertour 2008

SPORT.LAND. N

Eine Initiative von Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav

Stadtbad Pöchlarn
Rechenstraße 9, 3480 Pöchlarn
28. Juni 2008, 10⁰⁰–15⁰⁰ Uhr

Raiffeisen BeachSeries 2008
ab 10 Uhr +++ www.beachsummer.at

Kinderparcours mit Korschusswand und Geschwindigkeitsmessung +++ computergestütztes Talentdiagnosesystem (TDS) +++ computergestützter Körperstabilitätstest (MI-Fulcrum-Testboard) +++ Mitmachstationen und Patenratten, Inliner-Vorlese- u. sportliche Gewinnspiele +++ Infostand und kostenloser Verteilung des „Sportland-Balls“ +++

NON ORF NÖ BEACH SUMMER

bei der SPORT.LAND. NÖ Bädertour und den Raiffeisen Beach Series 2008

Ab Juli macht auch Feuer wieder die „Immer am Ball-Bädertour“ jeden Samstag und Sonntag in einem Freibad in Niederösterreich Station.

Wenn das SPORT.LAND.NÖ-Team mit dem neuen Segway-Geschicklichkeitsparcours im Freibad kommt, gibt es für alle bis 14 an diesem Tag freien Eintritt. Tipps für Schwimmsicherheit und die ersten Schritte zum Anländer schwimmen für Kinder werden theoretisch und spielerisch mit Heim umgesetzt. Mit dabei ist der auch wieder der legendäre SPORT.LAND.NÖ-Indernisparcours bestehend aus einer Slalomtreppe, Balance Element, Zielwurfwand und eine Tor-schusswand mit Geschwindigkeitsmessung. Aufgrund des tollen Erfolgs des Vorjahres gilt

auch neuer die „Raiffeisen Beach Series 2008“ als weiteres Highlight bei der „Bädertour“, freut sich Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Als Symbol für Spaß und Freude bei Sport und Bewegung übernimmt der Ball eine wichtige Rolle auf dem Weg, die Menschen zu mehr Bewegung zu animieren. Bei der Bädertour gibt es aber auch Informationen zu allen Arten gesunder Bewegung, die Möglichkeiten zu Koordinations-Tests und auch Mitmachstationen von den ortsanässigen Vereinen.“, so die Landesrätin abschließend.

sa, 28.06.

Hafen Krummnußbaum

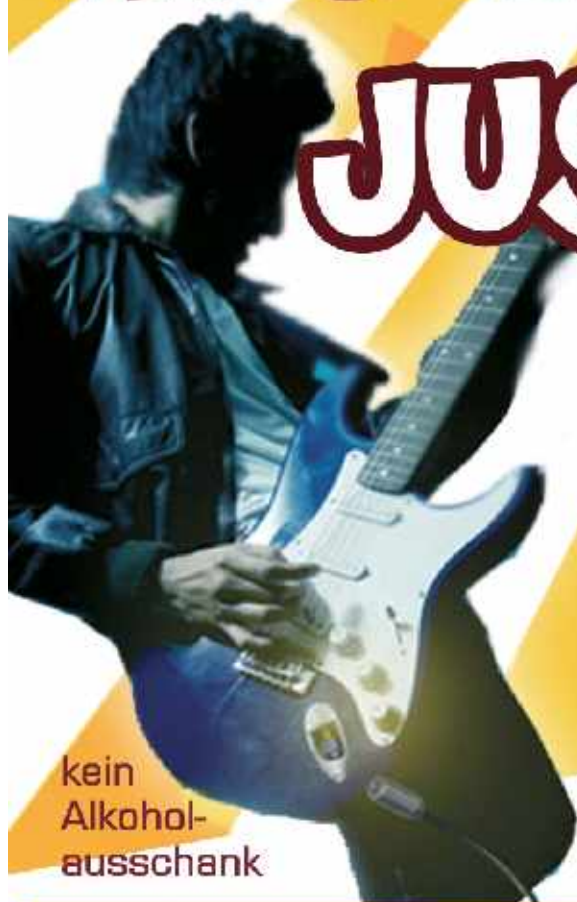
ab 19 h - OpenAir

Eintritt frei

summer opening 08

not DRUNK

JUST FUNK



live on stage:

Pandora
(newcomer rock)



ZeroSix
(pop/rock)



KJK DJ

kein
Alkohol-
ausschank

Veranstaltung nur bei Schönwetter

www.krummnussbaum.jungegemeinde.at



Musikverein Krummnußbaum

Einladung

zum

Frühschoppen

am

Sonntag, 6. Juli 2008

ab 09.30 Uhr

beim Musikhaus / Anton-Bayr-Platz

**Für Essen und Getränke ist
bestens gesorgt.**

Auf Euer Kommen freut sich die Trachtenkapelle